

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 37 (1950)
Heft: 10

Vereinsnachrichten: Katholischer Lehrerverein der Schweiz : Delegiertenversammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Delegiertenversammlung

Samstag, den 30. September 1950, im Hotel »Metzgern«, Sarnen

Tagesprogramm:

- 09.00 Uhr: Beginn der Verhandlungen
- 12.00 Uhr: Mittagessen
- 13.30 Uhr: Fortsetzung der Verhandlungen
- 14.30 Uhr: Besichtigung des Rathauses
- 15.00 Uhr: Abfahrt nach Sachseln und kurzer Besuch der Wallfahrtskirche
- 15.45 Uhr: Abfahrt nach Flüeli-Ranft. Dasselbst Ansprache des H. H. Kanonikus
W. Durrer, Bruderklausekaplan
- 17.30 Uhr: Ankunft in Sarnen

Traktanden:

1. Begrüssung und Protokoll
2. Aussprache über den Jahresbericht in Nr. 10 der »Schweizer Schule« vom
15. September 1950
3. Rechnungsablage pro 1949:
 - a) des Vereins
 - b) der »Schweizer Schule«
 - c) der Hilfskasse
4. Rechnungsablage und Berichterstattung der Krankenkasse des KLVS
5. Statutenberatung
6. Verschiedenes

Welcher katholische Schweizer Lehrer empfindet nicht Freude, wenn ihm Gelegenheit geboten wird, an die geweihten Stätten des Landesvaters Bruder Klaus zu pilgern? Darum hofft der Leitende Ausschuss auf eine lückenlose Vertretung der Sektionen. Die diesjährigen Beratungen stehen im Zeichen der Gesetzgebung des Vereins. Es sollen auf Jahre hinaus Ziel und Organisation festgelegt werden. Das ist eine Angelegenheit, die alle angeht.

Nach getaner Arbeit wird die Sektion Obwalden es sich nicht nehmen lassen, den Delegierten Schönheiten und Heiligtümer ihres Ländchens zu zeigen.

In Namen des Leitenden Ausschusses:

Josef Müller, Zentralpräsident